

Gemeinsam sind wir stärker!



**Selbsthilfegruppe für
Angehörige von
Patient:innen des
LWL-Zentrums für
Forensische Psychiatrie
Lippstadt-Eickelborn**

Jemand aus Ihrer Familie oder Ihrem Freundeskreis ist in der Eickelborner Forensik untergebracht?

Sie suchen Menschen, die Verständnis für Ihre Situation haben und mit denen Sie sich vertrauensvoll austauschen können?

Wir wollen uns gegenseitig unterstützen!

KOMMEN SIE IN UNSERE SELBSTHILFEGRUPPE NACH LIPPSTADT-EICKELBORN!

Wenn ein psychisch erkranktes Familienmitglied oder eine nahestehende Person straffällig wird und in den Maßregelvollzug kommt, stehen wir als Angehörige vor völlig neuen Fragen und Problemen. Oft wissen wir zunächst nicht, wie es weitergehen soll, wie wir helfen können, was genau in der Forensik passiert, vielleicht kommen noch Scham- oder Schuldgefühle dazu. Das kann sehr belastend sein.

Deshalb möchten wir mit anderen Angehörigen in den Austausch kommen und uns gegenseitig unterstützen. Wir möchten über Erfahrungen und Gefühle sprechen und voneinander lernen, wie wir unsere untergebrachten Angehörigen gut begleiten können.

Auch wenn Sie aktuell keinen Kontakt zu der untergebrachten Person haben, kann der Austausch hilfreich sein. Das LWL-Zentrum unterstützt unser Anliegen und stellt uns unter anderem einen geeigneten Raum zur Verfügung.

Als Angehörigengruppe können wir einander Mut machen, solidarisch unterstützen und gemeinsam einen offenen Umgang mit der forensischen Psychiatrie entwickeln.

Wichtig: die Gruppengespräche sind streng vertraulich, alle Teilnehmenden verpflichten sich zu Stillschweigen.

Bitte nehmen Sie vor dem ersten Besuch Kontakt mit uns auf, wir freuen uns auf Sie.

Gruppentreffen:

Immer nach Absprache. Hinterlassen Sie uns Ihre E-Mail Adresse und wir informieren Sie.

Ort:

LWL-Zentrum für Forensische Psychiatrie Lippstadt, Sozialzentrum, Eickelbornstr. 19, 59556 Lippstadt

E-Mail Kontakt Selbsthilfegruppe:

angenh.forensik@posteo.de

